

**Protokoll zur 1. ordentlichen Sitzung
der StV ABW und Wirtschaft & Recht
am 12. Oktober 2007 um 12 Uhr im IQ**

Tagesordnung lt. Einladung vom 5. Oktober 2007:

- TO 1 Feststellung der ordnungsmäßigen Einberufung
- TO 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TO 3 Wahl einer Schriftführerin bzw. eines Schriftführers
- TO 4 Genehmigung der Tagesordnung
- TO 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- TO 6 Bericht des Vorsitzenden
- TO 7 Wahl der Gremien-Mitglieder
- TO 8 Allfälliges

anwesend: Bräuer Andreas, Kucher Philip, Begusch Markus, Idehen
Nicholas (ab 12.40 Uhr)

unentschuldigt: Schmölzer Stefanie

TO 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Der Vorsitzende, Andreas Bräuer, eröffnet die Sitzung um 12:10 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

TO 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Andreas Bräuer, Philip Kucher und Markus Begusch sind als gewählte Mandatare der Studienvertretung ABW und Wirtschaft & Recht anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.

TOP 3 Wahl einer Schriftführerin bzw. eines Schriftführers

Markus Begusch schlägt Philip Kucher als Schriftführer vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

TO 4 Genehmigung der Tagesordnung

Philip Kucher schlägt vor, als Punkt 8 „Anträge an die Universitätsvertretung“ einzuschieben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TO 5 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 20. März 2007 wird einstimmig beschlossen.

TO 6 Bericht des Vorsitzenden

Rechtsklausuren

Es gibt ab Jänner statt dem Lückentext Multiple-Choice-Fragen. Ein Konzept steht, welches sehr gut klingt. Alle, die zur Prüfung antreten bekommen davor ein Infoblatt zugeschickt, damit der Ablauf und die Benotung klar sind.

Gebundenes Wahlfach

Aufgrund von einigen unterschiedlichen Aussagen ist es laut Prof. Kropfberger möglich, dass zweimal eine Sprache als „Gebundenes Wahlfach“ gewählt werden kann, es darf nur nicht dieselbe sein. Mag.a Hattenberger (WiRe) und Mag.a Erken-Hüttner erklären sich damit einverstanden, einstweilen dies so anzuerkennen. Bei der nächsten Curricularkommissions-Sitzung wird eine eindeutigere Formulierung der jeweiligen Bestimmungen im Studienplan beantragt.

Infoveranstaltung ABW und WiRe

Am 25. 10. von 12 bis 13 Uhr im HS 4 findet eine Infoveranstaltung über die Studienpläne statt, die Vorträge halten Mag.a Erken-Hüttner und Mag. Steinwender.

TO 7 Wahl der Gremien-Mitglieder

Philip Kucher schlägt vor über folgende StudienvertreterInnen als Gesamtvorschlag abzustimmen:

WIWI IK Finanzmanagement - 2 Plätze:

Begusch Markus

Bräuer Andreas

WIWI IK Unternehmensführung - 3 Plätze:

Kobald Silvano

Schmölzer Stefanie

Weissenbacher Katharina

WIWI IK VWL - 3 Plätze:

Bräuer Andreas

Kobald Silvano

Zlender Dominik

WIWI OE PLUM - 2 Plätze:

Bräuer Andreas

WIWI OE PUMA - 2 Plätze:

Kucher Philip

Schmölzer Stefanie

WIWI OE Innovation - 2 Plätze:

Bräuer Andreas

Zlender Dominik

CK WIWI ABW, WiRe - 4 Plätze:

Adenberger Stephanie

Bräuer Andreas

Hössl Christina

Kobald Silvano

Habilitationskommission Mödritscher:

Bräuer Andreas

Schmölzer Stefanie

Berufungskommission Stiftungsprofessur Finanzrecht (1/2 Professur):

Bräuer Andreas

Der Gesamtvorschlag wird einstimmig angenommen.

TO 8 Anträge an die Universitätsvertretung

Philip Kucher schlägt vor, die intransparenten Vergaberichtlinien für die Fakultätsbudgets der ÖH Klagenfurt klar zu regeln:

„Im Sinne der Planungssicherheit und größtmöglicher Transparenz fordert die Studienvertretung ABW und Wirtschaft & Recht den Vorsitzenden der Universitätsvertretung und den Referenten für wirtschaftliche Angelegenheiten auf, klare Vergaberichtlinien für die Fakultätsbudgets der ÖH Klagenfurt zu erarbeiten.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nicholas Idehen nimmt ab 12.40 Uhr an der Sitzung teil.

Andreas Bräuer berichtet, dass es Probleme mit der ÖH-Gästeliste bei der letzten Uniparty gegeben hat, da eine engagierte Mitarbeiterin der StV ABW & WuR nicht auf der ÖH-Gästeliste gestanden ist. Er fragt Nicholas Idehen nach den Ursachen. Nicholas Idehen erklärt, dass das ÖH-Vorsitzteam nicht genau wusste, wer in der jeweiligen Studienvertretung ehrenamtlich tätig ist und daher die Gästeliste nicht vollständig ist. Er bittet daher Andreas Bräuer dem ÖH-Vorsitzteam eine Liste mit allen MitarbeiterInnen der Studienvertretung zu schicken, diese werden dann auf die ÖH-Gästeliste gesetzt. Philip Kucher wirft ein, dass - entsprechendes Interesse vorausgesetzt - dem ÖH-Vorsitzteam sämtliche, in universitäre Kollegialorgane entsendeten, MitarbeiterInnen der StV ABW & WuR selbstverständlich bekannt sein müssten.

Da die Exkursion der Abteilung PLUM leider nicht, wie bisher üblich, auch aus Mitteln des ÖH-Fakultätsbudgets gesponsert wurde, ersucht Andreas Bräuer Nicholas Idehen zu erklären, wofür das Budget für fakultäre Angelegenheiten eigentlich verwendet wird. Nicholas Idehen teilt mit, dass der Sinn dieses Budget die Förderung von fakultären

Angelegenheiten ist, und nicht die von einer einzigen Studienvertretung. Philip Kucher merkt an, dass von der StV ABW & WuR immerhin mehr als 2.000 Studierende der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften betreut werden. Die Studierenden hätten selbstverständlich ein Anrecht auf eine gerechte Unterstützung aus Fakultätsmitteln. Nicholas Idehen merkt an, dass gerade ein Kriterienkatalog erstellt wird, der die genaue Verwendung eindeutig regeln soll.

TO 9 Allfälliges

Andreas Bräuer bedankt sich, dass der Großteil der MandatarInnen der Studienvertretung bereit ist, die ÖH finanziell zu entlasten, indem sie zukünftig auf eingeschriebene Einladungen zu den StV-Sitzungen verzichten.

Die Sitzung wird um 13.10 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll

Philip Kucher
Schriftführer

Andreas Bräuer
Vorsitzender